

Bewegungsspiele mit Musik – Kontraste: Aufräumen

Regelmässige Musik wechselt sich in dieser Übung mit unregelmässiger ab. Die Schülerinnen und Schüler interpretieren so Ordnung und Chaos.

Eine regelmässig geordnete Musik (Ordnung) wechselt sich mehrmals ab mit einer unregelmässig, ungeordneter Musik (Chaos). Die Lehrperson verteilt Bewegungsaufgaben zum Thema Ordnung und Chaos.



Mitgestalten und erleben

Bewegungsspielereien mit Musik lassen sich ohne aufwendige Vorbereitungen in die tägliche Bewegungszeit einbauen. Unlust, Unruhe, nachlassende Aufmerksamkeit und Konzentration bei Kindern sind uns allen bekannt. Musikstücke regen die Fantasie und Kreativität an, neben dem motorischen Aspekt berühren sie auch die emotionale und erlebnisbezogene Seite der Körperbewegung.

Auf dieser Unterrichtsstufe fördern die Spielereien aber auch die Koordination und die Kondition und motivieren zu intensiven Körpererfahrungen. In diesen nonverbalen Situationen können sich die Kinder ohne Angst vor Leistungsdruck und Beurteilung einbringen, mitgestalten und sich dabei positiv erfahren.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO